



## Akteure des Baugewerbes lancieren Sicherheits-Charta



Urs Hofstetter  
lic.iur. HSG, Executive MBA  
Administrativer Geschäftsführer

Auf Initiative der SUVA haben am 8. September 2011 wichtige Akteure des Baugewerbes – so auch ISOLSUISSE - die Sicherheitscharta unterzeichnet.

Die Sicherheitscharta hat zum Ziel, die Unfallprävention weiter voranzutreiben. Konkret sollen die Anzahl Todesfälle und die schwersten Invaliditätsfälle in der Baubranche halbiert werden. Erreicht werden soll dieses ehrgeizige Ziel dank einem bisher einmaligen Schulterschluss zwischen Planern, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden.

So wurde anlässlich der Podiumsdiskussion deutlich, dass «Sicherheit» bereits bei der Ausschreibung ein Thema sein muss und die Planer mittels guter Koordination der beteiligten Unternehmer zum Erfolg der Sicherheits-Charta beizutragen haben. Auch wurde deutlich, dass Unfälle – abgesehen von den dahinter steckenden menschlichen Schicksalen – einen Kostenfaktor darstellen.

Deshalb lautet die Kernbotschaft der Sicherheitscharta: «Stopp bei Gefahr / Gefahr beheben / weiterarbeiten.» Ausführenden Betrieben sei deshalb dringend geraten:

- die Ausschreibungsunterlagen auf Sicherheitsaspekte hin zu analysieren;

- das Personal zu instruieren und dieses mit der erforderlichen Schutzausrüstung zu versehen;
- sicherheitsrelevante Hinweise ihrer Arbeitnehmenden ernst zu nehmen;
- die Umsetzung von sicherheitsrelevanten Massnahmen zu überprüfen und bei Bedarf Verbesserungen anzuordnen;
- bei schweren Sicherheitsmängeln die Arbeiten vorübergehend einzustellen, denn falls sich ein schwerer Unfall ereignet, wird der Ablauf auf der Baustelle mehr behindert als durch einen vorübergehenden Unterbruch.

Schliesslich sind aber auch die Mitarbeitenden gefordert, indem sie:

- sicherheitsrelevante Vorschläge einbringen, Sicherheitsregeln und Arbeitsanweisungen beachten;
- ihre Schutzausrüstung nicht manipulieren und darauf achten, niemanden zu gefährden;
- den Arbeitsplatz sichern, Sicherheitsmängel sofort beheben oder diese dem Vorgesetzten melden;
- bei schweren Sicherheitsmängeln die Arbeit unterbrechen und Kollegen sowie den Vorgesetzten informieren.

Sicherheit betrifft also alle am Bau beteiligten Akteure und entsprechend lautet das Credo:

*Jeder Akteur auf der Baustelle erkennt die Gefahren und hält sich an die vorgenannten Leitsätze!*

### Kalkulation

Die Kalkulationskommission hat diverse Preisänderungen in der Kalkulationsgrundlage (KG) von ISOLSUISSE erfasst. Die entsprechend aktualisierte KG 2011 steht allen Mitgliedern auf [www.isolsuisse.ch](http://www.isolsuisse.ch) kostenlos zur Verfügung.

Im weiteren hat die Kommission im Bereich der Lüftungsdämmungen die KG aktualisiert. Neu werden die Grundlagen in allen Ausführungen der Lüftungsdämmung nach Dimension und deren Formstück per Einheit erfasst. Ebenfalls wurde mit der Erweiterung der Dämmdicke bis 100 mm bei der thermischen Lüftungsdämmung dem Energiegesetz (MuKen) entsprochen. In der gesamten KG-Lüftungsdämmung werden die Kalkulationsgrundlagen ISOL-

SUISSE und Ausmassvorschriften SIA 118/380 berücksichtigt. Die vorgenannten Anpassungen wurden ebenfalls in die Branchensoftware «Swissisol» eingebaut. Nach wie vor empfehlen wir Ihnen, eine der handelsüblichen und bewährten Software der Isolierbranche zu erwerben. Diese Investition erleichtert Ihnen auf Grund der laufenden Anpassungen und Erneuerungen den administrativen Aufwand erheblich.  
*Rolf Glauser, technischer Geschäftsführer*

### Neumitglieder ISOLSUISSE

Wir heissen diese beiden Firmen als neue Mitglieder willkommen:

ITB GmbH, Aarburg (seit 1.01.2011)  
Stamit AG, Dübendorf (seit Juli 2011)

Verband Schweizerischer  
Isolierfirmen  
Auf der Mauer 11  
8021 Zürich  
Tel 043 244 73 95  
[info@isolsuisse.ch](mailto:info@isolsuisse.ch)  
[www.isolsuisse.ch](http://www.isolsuisse.ch)

### Vorstand

Präsident + Grundbildung:  
Konrad Maurer  
[praesident@isolsuisse.ch](mailto:praesident@isolsuisse.ch)

Vizepräsident + Vertreter  
Westschweiz:  
Yves Constantin  
[info@constantinisoliation.ch](mailto:info@constantinisoliation.ch)

Technik + Vertreter  
Region Basel:  
Hartmut Bachmann  
[hartmut.bachmann@novisol.ch](mailto:hartmut.bachmann@novisol.ch)

Kalkulation + Vertreter  
Bern:  
Stefan Blaser  
[blaser@roth-mbiag.ch](mailto:blaser@roth-mbiag.ch)

Grundbildung +  
Vertreter Lieferanten:  
Franz Kainz  
[f.kainz@flumroc.ch](mailto:f.kainz@flumroc.ch)

Public Relations +  
Weiterbildung:  
Daniel Keller  
[dk@nyfeler-keller.ch](mailto:dk@nyfeler-keller.ch)

Vertreter Zentralschweiz:  
Pietro Nuzzo  
[nupisol@swissonline.ch](mailto:nupisol@swissonline.ch)

Geschäftsstelle/Sekretariat:  
Urs Hofstetter, lic. iur. HSG  
[info@isolsuisse.ch](mailto:info@isolsuisse.ch)

Technischer Geschäftsführer:  
Rolf Glauser  
[rolf.glauser@isolsuisse.ch](mailto:rolf.glauser@isolsuisse.ch)

### Impressum

© ISOLSUISSE  
Layout, Satz:  
DAKOM PR, Werbung  
4133 Pratteln  
[pdalcher@dakom.ch](mailto:pdalcher@dakom.ch)

Nächstes Bulletin:  
Redaktionsschluss  
16. Dezember 2011  
Erscheinen:  
13. Januar 2012

## In Gedenken an unser ISOLSUISSE-Ehrenmitglied Arthur Meier-Schenk

Am 5. September 1919 wurde Arthur Meier-Schenk in eine bescheidene Arbeiterfamilie in Ober-Endingen/AG geboren.

1952 gründete Arthur Meier-Schenk, zusammen mit seiner Frau, als Kaufmann eine Isolierfirma. Seine Idee und seine selber entwickelten Isolierprodukte finden sich heute in jedem Schweizer Haus.

Sein Talent und seine Weitsicht ermöglichten ihm einen Lizenzvertrag mit Bayer-Leverkusen für die, noch unbekannte, Verarbeitung von Polyurethan-Hartschaum.

Es zeigte sich rasch, dass es sich hier um ein ideales Material für die Isolierbranche handelte, so entstanden weltweit noch unbekannte Erfindungen.

Arthur Meier-Schenk hat die PU Isolierschale (heute PIR) entwickelt. Dies zu einer Zeit, in der Schaumkunststoffe noch unbekannt waren. Produkte wie ISOVIT Isolierschalen und PANISOVIT Fernleitungsrohre waren über viele Jahre die Stütze seines grossen Unternehmens und sie sind heute noch, unter anderem Namen, erfolgreich. Mit diesen Produkten aus dem Werk in Regendorf und Speyer wurden Baustellen in ganz Europa beliefert.

In unserem Isolierverband war er im Vorstand und insbesondere als Präsident viele Jahre aktiv. Er erhielt dafür die Ehrenmitgliedschaft.

1988 verkaufte Arthur Meier-Schenk all seine Unternehmungen an die Walter Meier Holding. Heute noch führen ehemalige Mitarbeiter selbständige Isolierfirmen unter eigenem Namen weiter.

Was vielen nicht bekannt gewesen sein dürfte, ist das grosse soziale Wirken von Arthur Meier-Schenk: So setzte er sich schon in jungen Jahren für den sozialen Wohnungsbau ein, insbesondere zusammen mit Paul Nievergelt in der Wohnbaugenossenschaft Hagenränneli, wo innerhalb von 50 Jahren rund 1000 Wohnungen entstanden sind.

Seinen erarbeiteten Wohlstand teilte der Familienmensch gerne mit anderen und gründete eine grosszügige Pensionskasse für die Mitarbeiter – notabene lange vor dem Obligatorium.

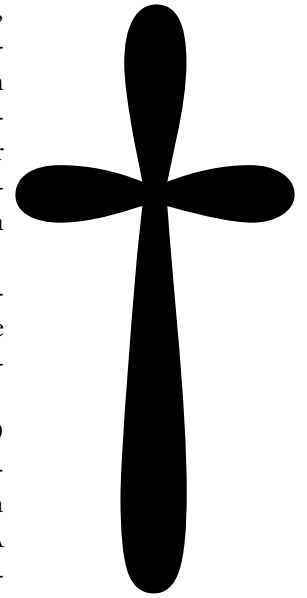
Eine seiner grossen Vermächtnisse ist die 1989 in Wallisellen gegründete Altersstiftung «Stiftung zur Förderung der Unabhängigkeit im Alter». Diese Stiftung, welche heute «LUNA plus» heisst, erhielt grosszügige finanzielle Unterstützung und entwickelte sich unter seinem Mitwirken stetig weiter.

Drei Tage vor seinem 92. Geburtstag verstarb Arthur Meier-Schenk in seinem geliebten Haus in Wallisellen im Beisein seiner Tochter Esther Vaissère-Meier und seiner Enkelin Sabine Vaissère.

ISOLSUISSE möchte seine Würdigung mit den Worten aus der Ehrenbürgerurkunde der Stadt Speyer beschliessen: «Er hat es verstanden, fortschrittlichen Erfindergeist und unternehmerischen Wagemut mit Gemeinsinn zu verbinden.»

Wir werden Arthur Meier-Schenk stets in guter Erinnerung behalten und sprechen seinen Hinterbliebenen unser Beileid aus.

*Koni Maurer, Präsident ISOLSUISSE*



## ISOLSUISSE BERN mit Messeauftritt

Die 10. Schweizer Hausbau- und Energie-Messe vom 24.-27. November 2011 an der BERN-EXPO greift neue Themen auf und weist nachhaltige Wege in die Zukunft. Über 50 Events zeichnen die Hausbau- und Energie-Messe als die führende Fachmesse aus. Der Berner Isolierfirmen-Verband BIV ist im neu konzipierten ISOLSUISSE-Stand präsent.

Am 1. Internationalen Plusenergie-Kongress referieren Prof. Urs-Peter Menti, Hochschule Luzern, und Prof. Urs Muntwyler, Fachhochschule Bern in Burgdorf, aus der Schweiz. Aus Deutschland stellt Eike Musall, Herausgeberin des renommierten Standardwerkes «Nullenergiegebäude- Internationale Projekte zum klimaneutralen Wohnen und Arbeiten» diverse Projekte vor. Die Architektin und Forscherin Sonja Geier vertritt Österreich mit innovativen Sanierungs- und Plus-Energie-Konzepten. Erste Erfahrungen mit dem neuen europäischen

«Net Zero Energy Solar Building» werden präsentiert. Fachleute aus der Praxis gehen auf die Solarenergienutzung und Gebäudetechnik im Plusenergiegebäude ein.

Der ISOLSUISSE-Regionalverband «Berner Isolierfirmen-Verband BIV» ist an dieser bedeutenden Messe vertreten. Als fachkundige Berater vor Ort stellen sich die Mitglieder des BIV und auch die Vorstandsmitglieder von ISOLSUISSE zur Verfügung. Sie freuen sich auch über Ihren Besuch.

BERNEXPO, Halle 3.2, Stand D 14



## Wir gratulieren den 24 neuen Isolierspenglern

Vom 26. - 28. April 2011 fanden die Lehrabschlussprüfungen für die Isolierspengler statt. Unter dem erfahrenen Expertenteam sind die Kandidaten drei Tage lang in praktischer Arbeit, Berufskennntnisse und Fachzeichnen geprüft worden.

Speziellen Dank geht an das Expertenteam unter der erstmaligen Leitung von Obmann René Schneider, V. Jakob, H. Nigg, M. Gsponer, U. Czelustec, B. Konrad, P. Schmid, B. Saxer

**Auch möchten wir unseren Dank den Lehrfirmen aussprechen.**

ISOLSUISSE gratuliert ganz herzlich den nebenstehenden erfolgreichen Kandidaten zur bestandenen Prüfung und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Folgende Personen haben das Qualifikationsverfahren (LAP) 2011 bestanden:

### Prüfungskandidaten

Pavlic Romeo  
 Tschopp Jannick  
 Binggeli Patrik  
 Hadzic Vedad  
 Hosang Oliver  
 Servin Gustavo  
 Echle Sandro  
 Hurni Dominic  
 Basha Arber  
 Pajic Romeo  
 Nachbar Sven  
 Arsenijevic Aleksandar  
 Kirstein Björn  
 Mospak Thomas  
 Lema Patrick  
 Tettey Emmanuel  
 Ajvazovic Ricardo  
 Hofstetter Daniel  
 Milici Mari  
 Greco Alessandro  
 Senol Haci Mustafa  
 Gjergaj Robert  
 Jau Benjamin  
 Müller Michael

### Lehrbetrieb

AGI AG für Isolierungen, Arisdorf  
 AGI AG für Isolierungen, Arisdorf  
 AGI AG für Isolierungen, Eschenbach LU  
 AGI AG für Isolierungen, Gümligen  
 AGI AG für Isolierungen, Gümligen  
 AGI AG für Isolierungen, Zuchwil  
 Axpo AG, Döttingen  
 Axpo AG, Döttingen  
 Heinz Braukhoff AG, Buchs SG  
 Hirschi Isolationen AG, Bönigen b. Interlaken  
 Holzer + Schriber AG, Sarmenstorf  
 Isoteam Dämmtechnik GmbH, Thun  
 KMU-Lehrbetriebsverbund, Liestal  
 KMU-Lehrbetriebsverbund, Liestal  
 Lambda Dämmtechnik AG, Bern  
 Müller Isoliertechnik AG, Möhlin  
 Nyfeler + Keller, Gockhausen  
 wanzenried + baur ag luzern, Luzern  
 wanzenried + baur ag luzern, Luzern  
 Willy Schneider AG, Lausen  
 Willy Schneider AG, Olten  
 Willy Schneider AG, Olten  
 Aarau  
 Aarau



Die neue Conlit® Ductrock 60

## Brandschutz rank und schlank



Der vorbeugende Brandschutz kann Leben retten. Die neue Steinwollplatte Conlit® Ductrock 60 für eckige Lüftungskanäle bietet einen Feuerwiderstand von 60 Minuten – und ist dabei besonders leicht, dünn und schnell montiert.

Die Steinwollplatte Conlit® Ductrock 60 hält dem Feuer mindestens 60 Minuten lang stand (Feuerwiderstandsklasse EI 60, VKF-Nr. 17445). Vor Kurzem hat Flumroc eine verbesserte Version dieser Brandschutzverkleidung für eckige Lüftungskanäle auf den Markt gebracht: Die neue Conlit® Ductrock 60 ist 30 Prozent leichter – sie wiegt nur noch 140 Kilogramm pro Kubikmeter. Das Steinwollprodukt enthält kein Magnesiumhydroxid mehr und ist im gewohnten Flumroc-Plattenformat 600x1000 Millimeter und in praktischen Paketen erhältlich.

### Einfache Montage

Mit ihrer geringen Dicke von nur 60 Millimeter spart die Conlit® Ductrock 60 wertvollen Platz. Die Brandschutzverkleidung besteht aus nur einer Lage, und das Anbringen eines Drahtgeflechts ist nicht erforderlich. Die Conlit® Ductrock 60 ist deshalb schnell montiert – das spart Zeit und Geld.

### Preiswerter Top-Brandschutz

Steinwolle brennt nicht und beginnt erst bei über 1000 Grad Celsius zu schmelzen – mit der neuen Conlit® Ductrock 60 liefert Flumroc diese brandschutztechnische Höchstleistung zu einem attraktiven Preis. Der Flumroc-Berater in Ihrer Region unterstützt Sie gern bei Ihrem nächsten Projekt.



Die Naturkraft aus Schweizer Stein

FLUMROC AG, Postfach, CH-8890 Flums, Tel. +41 81 734 11 11, Fax +41 81 734 12 13, [www.flumroc.ch](http://www.flumroc.ch), [info@flumroc.ch](mailto:info@flumroc.ch)



## Einfache Lagerbewirtschaftung dank dem e-ordering<sup>smart</sup> System von Tobler.



Tobler e-ordering<sup>smart</sup> ist Ihr persönliches Lagerbewirtschaftungs-System in Kombination mit unserem e-shop. Tobler e-ordering<sup>smart</sup> bietet Ihnen die Möglichkeit, schnell und einfach Material online zu bestellen – rund um die Uhr und genau nach Ihren Bedürfnissen. Mehr dazu unter [www.haustechnik.ch](http://www.haustechnik.ch)

Tobler Haustechnik AG, Steinackerstrasse 10, 8902 Urdorf, Telefon 044 735 50 00, [info@toblerag.ch](mailto:info@toblerag.ch)

**TOBLER**  
Haustechniksysteme

## ISO-CENTER AG

Ein verlässlicher Partner

Produkte die halten, was sie versprechen...

*„Die Anforderungen an Produkte nehmen stetig zu. Gesetzliche Verordnungen und gesellschaftliche Trends haben bei der Produktauswahl eine immer grössere Bedeutung!“*

Als unabhängiger Distributor von technischen Isolationen kann die ISO-CENTER AG eine leistungs- und kundenorientierte Produktauswahl garantieren.

[www.isocenter.ch](http://www.isocenter.ch)

**ISO CENTER**

Technische Isolationen  
für den Fachbetrieb

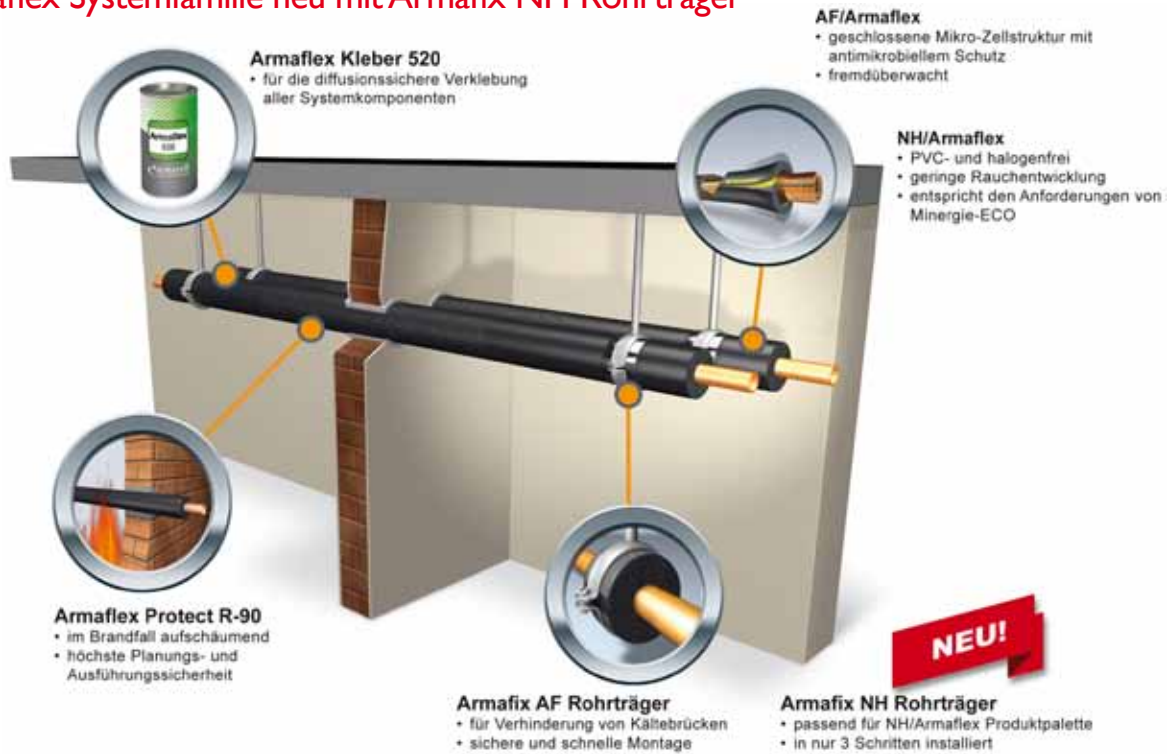
Basel  
+41 58 580 00 30

St. Gallen  
+41 58 580 00 10

Urtenen-Schönbühl  
+41 58 580 00 20

[info@isocenter.ch](mailto:info@isocenter.ch)

## Armaflex Systemfamilie neu mit Armafix NH Rohrträger



### Ihre Vorteile:

- Im Verbund geprüft – erhöhte Planungssicherheit und optimale Energieeinsparung
- Aufeinander abgestimmte Systemkomponenten – durchgehende Verhinderung von Tauwasserbildung
- Alles aus einer Hand – gezielte Anlieferung durch die gleichen Vertriebskanäle
- Alle Produkte auf dem aktuellsten Stand der Technik – für nachhaltige Energie- und CO<sup>2</sup>-Einsparungen

 **armacell**  
advanced insulation  
Armacell Switzerland, 6264 Pfaffnau  
[www.armacell.com](http://www.armacell.com)

## Vorführung von Promat-Produkten

Die Gewährleistung von Sicherheit und Schutz vor Brandgefahren sind wichtige Aufgaben der technischen Isolation. Die richtigen Produkte fachgerecht eingesetzt vermeiden oder entschärfen brenzlige Situationen vorzeitig. Der ISO-CENTER-Standort Urtenen-Schönbühl hat gemeinsam mit einem Anwendungsspezialisten der Promat AG eine Produktvorführung zu den verschiedensten Anwendungsgebieten im Brandschutz durchgeführt.



Die praxisorientierte Vorführung und der Anwendungstest wurden beim anschließenden Apéro rege diskutiert. Die ISO-CENTER AG hat im Zuge der Produktvorführung bekanntgegeben, dass sie das Lagersortiment von Promat-Produkten am Standort Urtenen-Schönbühl ausbauen wird.

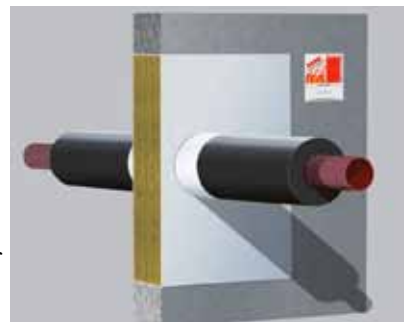
An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen TeilnehmerInnen für das grosse Interesse und der Promat AG für die freundliche Unterstützung.

## Neue Partnerschaft

Seit August 2011 hat die Regisol AG die Schweizer Vertretung für Flamro Brandschutz Produkte übernommen. Mit dieser Partnerschaft schliesst Regisol eine Lücke in ihrem Verkaufssortiment.

Die Flamro Brandschutz-Systeme GmbH ist eine dynamische Familien Unternehmung, welche in der 2. Generation durch die engagierte Geschäftsführerin Kathrin Rodenberg geführt wird. Ihren Sitz hat die Firma in Leiningen, Deutschland, wo sie ihre Produkte selber herstellt. Nebst den herkömmlichen Produkten wie Spachtel- und Beschichtungsmasse, beschichtete Platten und vieles mehr, werden wir in Kürze die Zulassung für das Kombischott mit FLAMRO BS und ARMAFLEX PROTECT R90 anbieten können. Der Antrag beim VKF ist angemeldet, die Zertifizierung erwarten wir auf diesen Herbst.

Die fachliche Betreuung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Firma Flamro. Wir bieten Schulungen an und vermitteln schnell und einfach das Wissen zur Auswahl der geeigneten Brandschutzmassnahmen und Produkte. Sollten Sie und Ihre Mitarbeiter einen Schulungsbedarf haben, kontaktieren Sie uns.



Weitere Information, Dokumentationen sowie Preislisten erhalten Sie unter [www.regisol.ch](http://www.regisol.ch) oder bei Ihrem Regisol Aussendienst Mitarbeiter Ihrer Region.

# Vergleichen Sie jetzt verschiedene Dämmstoffe mit dem SAGER uTAX-Monitor!



Zum Bauen im MINERGIE-P, MINERGIE-P-Eco oder MINERGIE-A Standard sind unsere Produkte, mit den hervorragenden Dämmwerten, bestens geeignet – denn unsere Dämmprodukte schneiden bezüglich ökologischer Aspekte, den sogenannten Umweltbelastungspunkten UBP (gemäss CH-Bundesamt für Bauten und Logistik BBL), sehr gut ab und gehören zu den Besten. Mit dem SAGER uTAX-Monitor können Sie auf einfachste Weise verschiedene Dämmstoffe bezüglich UBP miteinander vergleichen.

[www.sager.ch/utax](http://www.sager.ch/utax)

Lieferanten-Mitteilungen

## SAGER uTAX-Monitor

### Umweltbelastungspunkte (UBP) verschiedener Dämmstoffe

**Vergleich Produkt U-Wert zu \*UBP pro m<sup>2</sup> (Nur Wärmedämmstoffe berücksichtigt)**

Wärmedämmstoff	λ Lambda Wert	U-Wert 0.20 W/m <sup>2</sup> K				U-Wert 0.15 W/m <sup>2</sup> K				U-Wert 0.10 W/m <sup>2</sup> K			
		Dicke mm	Rohdichte ca. kg/m <sup>3</sup>	UBP/kg (KBOB)	UBP/m <sup>2</sup>	Dicke mm	Rohdichte ca. kg/m <sup>3</sup>	UBP/kg (KBOB)	UBP/m <sup>2</sup>	Dicke mm	Rohdichte ca. kg/m <sup>3</sup>	UBP/kg (KBOB)	UBP/m <sup>2</sup>
<b>SAGER Produkte</b>													
SAGLAN FA 40 / SR 40	0.032	155	38	2240	13156	208	38	2240	17696	315	38	2240	26755
SAGLAN (032) FA Light	0.032	155	30	2240	13970	208	30	2240	13970	315	30	2240	21138
SAGLAN SB 22 / SR 22	0.035	169	19	2240	7195	227	19	2240	9677	344	19	2240	14643
SAGLAN SB 55	0.031	150	52	2240	17441	201	52	2240	23459	305	52	2240	35495
SAGLAN SBR / SBR Sparren	0.035	169	18	2240	6816	227	18	2240	9168	344	18	2240	13872
SAGEX 15	0.038	184	15	5220	14871	247	15	5220	19380	374	15	5220	29248
SAGEX 20	0.036	174	20	5220	18153	234	20	5220	24417	354	20	5220	36945
SAGEX 30	0.033	159	30	5220	24960	214	30	5220	33573	324	30	5220	50799
SAGEX Nero 15	0.030	145	16	5220	12102	195	16	5220	16278	295	16	5220	24830
SAGEX Nero 20	0.029	140	20	5220	14623	188	20	5220	19669	285	20	5220	29761
<b>SAGER Ergänzungsprodukte</b>													
SAGEX XPS / Styrofoam	0.039	188	30	8490	47978	253	30	8490	64533	383	30	8490	97644
PIR AL	0.023	111	30	6100	20329	149	30	6100	27344	226	30	6100	41374
PIR MV	0.026	126	30	6100	22981	169	30	6100	30911	256	30	6100	46771
<b>Steinwolle</b>													
Dämmplatte 32 kg	0.036	174	32	1970	10961	234	32	1970	14744	354	32	1970	22309
Dämmplatte 60 kg	0.034	164	60	1970	19411	221	60	1970	26109	334	60	1970	39505
<b>Zellulose</b>													
Zellulosefasern 35 kg	0.038	184	35	1270	8158	247	35	1270	10974	374	35	1270	16604
Zellulosefasern 60 kg	0.038	184	60	1270	13986	247	60	1270	18812	374	60	1270	28404

\* Je kleiner die Zahl der UBP, desto ökologischer das Produkt  
Quelle: Umweltbelastungspunkte UBP/kg gemäss CH-Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL) / Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren (KBOB). Stand Januar 2011

Sager AG  
CH-5724 Dürrenäsch  
[www.sager.ch](http://www.sager.ch)

Tel. +41 62 767 87 87  
Fax +41 62 767 87 80  
[verkauf@sager.ch](mailto:verkauf@sager.ch)